

# Hygieneplan (Stand 18.11.20)

Für das Ludwigsgymnasium gelten die nachfolgenden Hygiene-Regeln. Diese richten sich nach dem saarländischen Musterhygieneplan für Schulen (Stand 17. November 2020)

## 1. Erkrankte Personen

**Erkrankte Personen dürfen nicht zur Schule kommen.** Auch bei Infekten ohne deutliche Beeinträchtigung des Wohlbefindens bzw. ohne deutlichen Krankheitswert haben (z. B. Schnupfen, leichter Husten) soll eine mindestens 24-stündige Besserungsphase zuhause abgewartet werden oder ein Arzt zu Rate gezogen werden. Nähere Informationen sind auf der Schulhomepage (*Schnupfenpapier*) zu finden.



## 2. Reinigung der Hände

Die Hände müssen mehrfach pro Schultag mindestens 20 Sekunden lang mit Flüssigseife gewaschen werden, und zwar insbesondere vor Schulbeginn, nach dem Besuch der Toilette, nach dem Aufenthalt in der Pause und vor dem Essen.

**Händewaschen genügt!** Bei großem Andrang auf die Waschbecken kann aber alternativ zum Händewaschen auch ein Desinfektionsmittel verwendet werden. An mehreren Stellen im Schulhaus sind Desinfektionsmittel-Spender installiert. Sowohl das Händewaschen als auch die Desinfektion (mind. 30 Sekunden) sind nur bei sachgerechter Verwendung wirksam (Hinweistafeln beachten!).

## 3. Kontakte

Auf Berührungen, Umarmungen, Händeschütteln usw. muss leider verzichtet werden. Husten oder Niesen nur in die Armbeuge und dabei von anderen wegrehen! Nach Möglichkeit nicht mit den Händen ins Gesicht fassen! Türklinken, Fenstergriffe, Handläufe, Knöpfe von Elektrogeräten usw. sollen nicht mit der vollen Hand angefasst werden. Wo möglich, sollte die Berührung mit der Hand gänzlich vermieden werden.

## 4. Corona-App

Sonderregelung in Corona-Zeiten: Handys mit Corona-App dürfen angeschaltet bleiben. Sie sollen aber unbedingt stumm geschaltet werden.

## 5. Feste Gruppen

Um die die Zahl der Kontaktpersonen zu begrenzen und ggf. Infektionsketten nachvollziehen zu können, werden wie in allen Schulen feste Gruppen von Schülerinnen und Schülern definiert. **Neu:** Für die Klassen 10 bis 12 ist der **Jahrgang** die Bezugsgruppe und für die Klassenstufen 5 bis 9 die **Klasse**. Wo eine Vermischung von Schülern mehrerer Klassen nicht zu vermeiden ist (z. B. im Sprachenunterricht der LF- Klassen oder in der NB), sollen die Schüler/-innen **blockweise** (also nach Klassen getrennt) im Klassenraum sitzen. Dies gilt in der Oberstufe auch für die Schüler/-innen verschiedener Schulen.

- Um den Kontakt der Gruppen zu verringern, werden die Pausen in zwei Schichten durchgeführt und auf dem Schulhof Zonen für verschiedene Jahrgänge markiert.
- In den Toilettenanlagen darf sich (auch beim Händewaschen) höchstens eine Person aufhalten.
- Zur Kontaktvermeidung sollen die Toiletten nach Möglichkeit während der Unterrichtszeit und nicht in der Pause aufgesucht werden.

## 6. Essen und Trinken

**Neu:** Gekostet werden darf auf dem Schulhof und auch im Unterricht, und zwar (nach Rücksprache mit den Lehrkräften) nach der Rückkehr aus der Pause, wenn die Hände frisch gewaschen sind und man noch keine Gegenstände berührt hat. Die Schüler/-innen bleiben beim Essen im Klassenraum auf ihren Plätzen, während die Masken (in Anwesenheit einer Lehrkraft) für kurze Zeit abgenommen werden. Vor dem Essen sollen die Hände immer gewaschen sein, und außerdem soll das Essen so verpackt sein, dass es nicht direkt mit den Händen angefasst wird. Die Regelung gilt sinngemäß auch für die Nachmittagsbetreuung.

## 7. Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) und Abstand

Im Schulhaus ist das Tragen einer MNB für alle Schüler/-innen verpflichtend. Im Schulhaus und auf dem Schulhof muss - wo immer möglich - ein Mindestabstand von 1,50 Metern eingehalten werden. Die Spielgeräte auf dem Schulhof dürfen zurzeit leider nicht benutzt werden.

Die MNB muss auch im Unterricht getragen werden. Sollten dem im Einzelfall medizinischen Gründe entgegenstehen, ist dies durch ein ärztliches Attest zu belegen. Schüler/-innen, die auf ärztliche Empfehlung keine Maske tragen, müssen räumlich deutlich von den anderen getrennt werden.

Die MNB muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein. Sie sollte nur an den Bändern berührt werden.

**Es ist wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler mehrere Ersatz-Masken mitbringen, damit bei Durchfeuchtung ein Wechseln der MNB möglich ist.**

Im Bedarfsfall liegen im Sekretariat auch Ersatzmasken für Schüler/-innen bereit.

Da das Tragen einer MNB über einen längeren Zeitraum hinweg zu körperlichen Belastungen, zum Beispiel Kopfschmerzen, führen kann, soll den Schülerinnen und Schülern bei Bedarf die Möglichkeit zu kurzen Erholungspausen im Freien, notfalls auch während der Unterrichtsstunde gegeben werden.

Im Sport- und Musikunterricht sowie beim Darstellenden Spiel gelten besondere Regeln, die den Schülerinnen und Schülern im Unterricht dieser Fächer erläutert werden.

Den Lehrerinnen und Lehrern ist das Tragen einer MNB dringend empfohlen.



## 8. Lüftungsplan

Alle 20 bis 25 Minuten muss kräftig gelüftet werden.

Bei der **Stoßlüftung („kleine Lüftung“)** genügt das vollständige Öffnen - nicht Kippen - von zwei großen Fenstern für ca. drei Minuten.

Bei der **Querlüftung („große Lüftung“)** werden möglichst viele **Fenster und Türen aller Räume** für ca. drei Minuten geöffnet, damit ein umfangreicher Luftaustausch im Schulhaus möglich wird.

Ein Lüftungsplan legt die Abfolge von kleinen und großen Lüftungen fest. Besonders bei den großen Lüftungen, bei denen ja ein Durchzug entstehen soll, ist es wichtig, dass alle pünktlich damit beginnen.

**Die kleine Lüftung wird mit einem Gongzeichen angekündigt, das große Lüften mit einem Klingeln.**

Beim Lüften dürfen sich die Schüler/-innen selbstverständlich warm anziehen.

**WICHTIGER HINWEIS: Die Schüler/-innen dürfen die Fenster aus Gründen des Unfallschutzes nur öffnen, wenn eine Aufsicht im Raum ist. Kippen bleibt natürlich erlaubt.**

## 9. Aufenthaltsräume für die Oberstufe

Unser Raumangebot ist leider beschränkt. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 10 bis 12 bleiben daher in Freistunden (und in Regenspausen) nach Möglichkeit in den zuletzt besuchten Klassen- und Kursräumen, suchen leere Räume auf oder gehen, sofern es die Witterung erlaubt, ins Freie.

Außerdem stehen folgende Räume/ Bereiche in Freistunden zur Verfügung:

- Bistro für die Jahrgangsstufe 11
- Raum 210 für die Jahrgangsstufe 12
- Feststehende Tische in den Foyers im 1. und 2. Stock für die Jahrgangsstufe 10

## 10. Betreten und Verlassen der Schule und der Klassenräume

- Die Schule darf nur über den Vordereingang oder über den ersten hinteren Eingang betreten werden. Dies ist der Eingang direkt bei der Mädchentoilette. Einlass ist ab 7:45 Uhr.
- Als Ausgang dienen ausschließlich die drei Türen am Fuß des mittleren Treppenhauses.
- Die Treppenhäuser der Schule sind während der Corona-Krise Einbahnstraßen. Die Haupttreppe darf nur für den Weg nach oben benutzt werden. Das mittlere Treppenhaus darf nur für den Weg nach unten benutzt werden. Das hintere Treppenhaus soll nicht benutzt werden.
- Die Nebentreppe beim Musiksaal 1 darf, sofern es keinen *Gegenverkehr* gibt, auch nach unten benutzt werden.
- Auf den Fluren soll (siehe Straßenverkehr) rechts und links möglichst nahe bei der Wand gegangen werden. Vorsicht mit plötzlich aufgehenden Türen!
- Beim Betreten des Hauses tragen alle Schüler/-innen und Lehrkräfte Mund-Nasen-Bedeckungen.
- Die Schüler/-innen suchen, bevor sie in ihre Klassenräume gehen, eine Handwasch-Gelegenheit auf!  
Das sind unsere sechs Toilettenanlagen (Erdgeschoss, 1. Stock oder 3. Stock), und außerdem stehen auf dem Schulhof drei mobile Handwaschbecken. Alle waschen sich gründlich die Hände. Unsere Toilettenanlagen dürfen wegen des Mindestabstands nur einzeln betreten werden. Auch beim Warten vor der Tür muss auf den Sicherheitsabstand (1,5 Meter) geachtet werden.
- **Händewaschen genügt!** Bei großem Andrang auf die Waschbecken kann aber alternativ zum Händewaschen auch ein Desinfektionsmittel verwendet werden.
- Anschließend begeben sich die Schüler/-innen in ihre Klassen- und Kursräume. Sie berühren zwischenzeitlich nichts mit den Händen.
- Die Masken dürfen auch im Unterrichtsraum nicht abgenommen werden. Nur in Gegenwart einer Lehrkraft können sie kurz insbesondere zum Essen abgenommen werden.
- Nach Unterrichtsende wird das Schulhaus zügig über das mittlere Treppenhaus verlassen.



## 11. Pausen

1. Die erste und die zweite große Pause werden in zwei Schichten durchgeführt, und der Schulhof ist in mehrere Bereiche unterteilt.

Die Klassenstufen **5, 7, 11 und 12** haben normale Pausenzeiten:

1. Pause von 9:35 Uhr bis 9:50 Uhr
2. Pause von 11:25 Uhr bis 11:45 Uhr

Pausenbereiche	
Klasse 5	Bereich C
Klasse 7	Bereich B
Klasse 11	Bereich A
Klasse 12	Bereich D

Die Klassenstufen **6, 8, 9 und 10** haben vorgezogene Pausen:

1. Pause von 9:10 Uhr bis 9:25 Uhr
2. Pause von 11:00 Uhr bis 11:20 Uhr

Pausenbereiche	
Klasse 6	Bereich B
Klasse 8	Bereich C
Klasse 9	Bereich A
Klasse 10	Bereich D



2. Die dritte große Pause findet zu normalen Zeiten statt.

Pausenbereiche	
Klasse 7	Bereich B
Klasse 8	Bereich C
Klasse 9	Bereich A
Klasse 10	Bereich D
Klasse 11	Bereich E
Klasse 12	Bereich F

3. In den Pausen verlassen alle Schülerinnen und Schüler über das mittlere Treppenhaus das Schulgebäude in Richtung Pausenhof. Ausnahme: Die Schüler/-innen, die ihre Pause in Pausenzone D vor dem Haus verbringen, können das Schulhaus über den Säuleneingang verlassen.

4. Nach der Pause gehen alle Schüler/-innen unmittelbar zu einer Wasch- oder Desinfektionsgelegenheit und reinigen sich gründlich die Hände. Dann beginnt das oben dargestellte Prozedere erneut.

3. Die Schülerinnen und Schüler, die die **Nachmittagsbetreuung** besuchen, gehen unmittelbar nach dem Unterricht in ihre Gruppenräume. Sie haben später Pausen.

4. Bei **Regenpausen** bleiben alle Schüler/-innen in ihren Klassen- und Kursräumen.